

KulturNetz Kassel e.V.  
Untere Königsstraße 46 a - 34117 Kassel  
[www.kulturnetz-kassel.de](http://www.kulturnetz-kassel.de)  
Email: [info@kulturnetz-kassel.de](mailto:info@kulturnetz-kassel.de)  
Telefon 0561 - 7016275

Pressemitteilung 19/2009  
06.05.2009

## Kunst im KulturNetz: Anett Frontzek

Unter dem Titel ‚Kunst trifft Architektur – Architektur trifft Kunst‘ zeigt die Ausstellungsreihe im KulturNetz Zeichnungen und Farbtafeln von Anett Frontzek, die alle in einem direkten Zusammenhang mit ihren realisierten „Kunst am Bau – Projekten“ stehen. Die kleine ausgewählte Werkschau begleitet ein thematisches Rahmenprogramm.

Anett Frontzeks Arbeiten konzentrieren sich auf urbane, architektonische und geologische Gegebenheiten. Es werden in kartografischen Daten fixierte Strukturen untersucht, zerlegt und in ein neues künstlerisches Codesystem überführt. So verwandeln sich gängige Land- oder Seekarten in autonome zeichnerische Kompositionen, entstehen in Recherche und Auseinandersetzung mit dem jeweiligen Ausgangsmaterial Installationen, Papierschnitte und Buchpublikationen.

Anett Frontzek (Jg. 1965) hat nach dem Studium der Kulturpädagogik bis 1994 an der Kunsthochschule Kassel studiert. Ihre freischaffende künstlerische Tätigkeit umfasst neben überregionalen Ausstellungen, zahlreiche Stipendien (u.a. Stiftung Kunstfonds, Arbeitstipendium des Hessischen Ministeriums für Wissenschaft und Kunst, Künstlerstipendium Willingshausen), Preise sowie Ankäufe in internationalen öffentlichen Sammlungen.

Seit 1999 beschäftigt sich Anett Frontzek kontinuierlich mit Kunst am Bau Projekten. Drei Aufträge wurden in Kassel ausgeführt (Oberstaatsanwaltschaft und Justizbehörden, Georg-August-Zinn Schule). „Die Fulda“ (2004) und ‚ISO 3166‘ (2003) sind freie Weiterführungen der genannten Projekte. (Doris Krininger)

Mit Kunst am Bau/ Kunst im öffentlichen Raum ist Kassel reichhaltig bestückt. Die Werkpräsentation ist Anlass in zwei Gesprächsrunden aus der Perspektive der Produzenten (Künstlerin/Architekt) und Rezipienten (BürgerInnen) anstehende Fragen zu diskutieren:

*Wie und unter welchen Vorgaben entsteht Kunst am Bau, welcher spezifischen Planungen bedarf es, wie sieht die alltägliche Nutzung aus, handelt es sich um städtische Bereicherung oder überflüssige Möblierung?*

**Eröffnung der Ausstellung:  
Kunst im KulturNetz: Anett Frontzek - ‚Kunst trifft Architektur –  
Architektur trifft Kunst‘**

Mittwoch, 17. Juni 2009, 18.00 Uhr

Anschließend um 19.00 Uhr (c.t.) **Podiumsgespräch „Kunst am Bau - städtische Bereicherung oder überflüssige Möblierung?“**

**Podium:** Anett Frontzek (Künstlerin), Prof. Jochen Jourdan (Architekt), Prof. Hans-Joachim Neukäter (Amtsleiter für Gebäude-wirtschaft der Stadt Kassel), Jörg Sperling (Leiter der Heinrich- Schütz-Schule), Rein Wolfs (Leiter der Kunsthalle Fridericianum)

**Moderation:** Prof. Ingrid Lübke

### **Öffnungszeiten der Ausstellung**

**„Kunst trifft Architektur – Architektur trifft Kunst“:** 18.06.2009 bis 23.09.2009 - Di, Mi, Do, 10.00 Uhr – 15.00 Uhr  
KulturNetz Kassel e.V., Untere Königsstraße 46a

**Finissage** am Mittwoch, 23. September, 18.00 Uhr  
mit einer **Diskussionsrunde:**

**„Kunst im öffentlichen Raum“** Impulsreferat Dr. Harald Kimpel

Rückfragen an Dr. Vera Lasch, lasch@kulturnetz-kassel.de